

Communicatio Socialis

Zeitschrift für Medienethik und
Kommunikation in Kirche und Gesellschaft



Panorama - Vermischtes

Herausgegeben von:
Klaus-Dieter Altmeyden
Alexander Filipović

T. Evers/J. Schützenender/H. Tonnemacher
Zwischen Tüll und Tränen

Claudia Paganini
**Was Tierethik und Medien
miteinander zu tun haben**

4 2018
51. Jahrgang
Seiten 387-521
ISSN 0010-3497

Jeanne Jacobs
**Livestreaming nach
Gewalttaten**

Communicatio Socialis

Zeitschrift für Medienethik und
Kommunikation in Kirche und Gesellschaft

Gegründet von Franz-Josef Eilers SVD,
Karl R. Höller und Michael Schmolke

Herausgegeben von Klaus-Dieter Altmeyen
und Alexander Filipović

51. Jahrgang 2018 • Heft 4

Inhaltsverzeichnis

Editorial

Klaus-Dieter Altmeyen/Alexander Filipović

Einführung eines modifizierten Peer Review by request-Verfahrens. 391

Vorwort

Renate Hackel-de Latour

Klatsch ≠ Trash. Das Bunte hat Rang. 394

Panorama - Vermischtes

Alexander Filipović

Vermischtes, Panorama, Aus aller Welt. Kommunikationswissenschaftliche und
medienethische Zugänge zu einer heterogenen Rubrik. 397

Claudia Paganini

Das perfekte Herrchen für Fox.
Oder: Was Tierethik und Medien miteinander zu tun haben 410

Jörg-Uwe Nieland

Moderne Sportstars. Unterhaltung als Teil der Kommerzialisierung. 423

Tanja Evers/Jonas Schützeneder/Hanna Tonnemacher

Zwischen Tüll und Tränen.

Die royale Hochzeit auf Facebook und ihre journalistischen Macher 430

Michael Begasse/Petra Hemmelmann

„Ich bin immer die beste zweite Wahl“. Adelsexperte *Michael Begasse* über

die Faszination der royalen Welt und seine Ansprüche an die Berichterstattung . . . 445

Serie: Grundbegriffe der Kommunikations- und Medienethik

Alexander Filipović/Annika Franzetti

Unterhaltung (Teil 14). 453

zuRechtgerückt

Ernst Fricke

Direktes Zitieren untersagt. Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen:

der Haftbefehl von Chemnitz 459

Aufsatz

Viera Pirker

Social Media und psychische Gesundheit.

Am Beispiel der Identitätskonstruktion auf Instagram. 467

Jeanne Jacobs

Livestreaming nach Gewalttaten. Ethische Grundlagen

und Grenzen journalistischer Echtzeitberichterstattung 481

Kommunikation in Kirche und Gesellschaft

Lena Baumann

Anonym, destruktiv, sarkastisch. Eine Inhaltsanalyse von User-Kommentaren

zu Texten über Frauen im Islam. 493

Bernhard Remmers/Annika Franzetti

Die Würde des Menschen im Blick behalten.

Bernhard Remmers über 50 Jahre Journalistenausbildung im ifp. 501

Literatur-Rundschau

Jana Hofmann: Medienstress durch Smartphones? Eine quantitative und qualitative Analyse (<i>Alexander Godulla</i>)	505
Susanne Kirchhoff/Dimitri Prandner/Rudolf Renger/Gerit Götzenbrucker/Ingrid Aichberger (Hg): Was bleibt vom Wandel? Journalismus zwischen ökonomischen Zwängen und gesellschaftlicher Verantwortung (<i>Isabel Bracker</i>)	507
Heidrun Frieze: Flüchtlinge: Opfer – Bedrohung – Helden. Zur politischen Imagination des Fremden (<i>Karolina Albrecht</i>)	509
Ingo Reuter: „The Walking Dead“: Über(-)Leben in der schlechtesten aller möglichen Welten. Interpretation einer Fernsehserie (<i>Stefan Piasecki</i>).	510
Thomas Pittrof (Hg.): Carl Muth und das Hochland (1903-1941) (<i>Walter Hömberg</i>)	513
Egbert van Wyngaarden: Digitale Formatentwicklung. Nutzerorientierte Medien für die vernetzte Welt (<i>Pascal Tannich</i>)	515
Abstracts (english)	518

Coverbild: CCo King's Church International/Unsplash.

Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Klaus-Dieter Altmeppen, Studiengang Journalistik, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Ostenstraße 25, 85072 Eichstätt, Germany, E-Mail: klaus-dieter.altmeppen@ku.de; Prof. Dr. Alexander Filipović, Lehrstuhl für Medienethik, Hochschule für Philosophie München, Kaulbachstraße 31a, 80539 München, Germany, E-Mail: alexander.filipovic@hfph.de.

Redaktion: Dr. Renate Hackel-de Latour (verantw.), Susanna Endres, Annika Franzetti, Dr. Petra Hemmelmann, Susanne Wegner, Susanna Wolf. Redaktionsanschrift: Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Studiengang Journalistik, Redaktion Communicatio Socialis, Ostenstraße 25, 85072 Eichstätt, Germany, Telefon: 0 84 21/93-21554, Fax: 0 84 21/93-21786, E-Mail: redaktion@communicatio-socialis.de.

Verlag: NOMOS Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Postfach 100 310, 76484 Baden-Baden, Germany, Telefon: 0 72 21/21 04-0, Fax: 0 72 21/21 04-27, E-Mail: nomos@nomos.de; ISSN (print): 0010-3497, Internet: www.communicatio-socialis.de, aktuelle Hefte und Archiv online (E-Journal) unter ejournal-nomos.communicatio-socialis; ISSN (online): 2198-3852.

Bezugsbedingungen: Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr. Jahresabonnement 58,00 € (Print und Online), für Studierende (unter Einsendung eines Studiennachweises) 40,00 € (Print und Online), für Institutionen 196,00 € (Print und Online; Mehrfachnutzung/unbegrenzte Anzahl an Online-Nutzern). Einzelheft 19,00 € (Print). Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Versandkostenanteil. Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Kündigungsfrist: 3 Monate vor Kalenderjahresende.

Urheber- und Verlagsrechte: Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

Manuskripte und Hinweise: Formale Vorgaben für Autorinnen und Autoren sind zusammengefasst in einem Merkblatt, das bei der Redaktion angefordert oder auf unserer Website heruntergeladen werden kann. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.

Newsletter: Wenn Sie über neue Ausgaben automatisch informiert werden möchten, abonnieren Sie gerne unseren Newsletter unter newsletter.communicatio-socialis.de.

zem::dg

zentrum für ethik der medien
und der digitalen gesellschaft

Communicatio Socialis wird herausgegeben im zem::dg – Zentrum für Ethik der Medien und der digitalen Gesellschaft (einer Kooperation der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und der Hochschule für Philosophie München).